

Medienmitteilung:

Freigabe 23. März 2015, 07:00 Uhr

## **Orell Füssli : Neuausrichtung zeigt 2014 erste positive Effekte**

### **Steigerung in Umsatz und Ergebnis im Sicherheitsdruck – Synergien bei Orell Füssli Thalia planmässig umgesetzt – Atlantic Zeiser als Lösungsanbieter positioniert**

Zürich, 23. März 2015 – Die Industrie- und Handelsgruppe Orell Füssli hat im Geschäftsjahr 2014 den Nettoerlös gesteigert und nach dem hohen Verlust im Vorjahr wieder ein positives Betriebsergebnis erreicht. Die Umsetzung der eingeleiteten Neuausrichtung des Unternehmens und die Fokussierung auf die Verbesserung der Geschäftsprozesse zeigen damit erste positive Effekte. Wesentlich dazu beigetragen hat die Verbesserung der Stabilität und Produktivität im Sicherheitsdruck. Im Buchhandel hat das Joint Venture Orell Füssli Thalia AG im ersten Jahr die Synergieziele erreicht und die Marktposition verteidigt. Atlantic Zeiser hat sich trotz eines leicht gesunkenen Umsatzes und einem schwierigen Marktumfeld bei den angestammten Produkten als Komplettanbieter im Bereich Track & Trace für die pharmazeutische Industrie etabliert.

Orell Füssli erzielte im Geschäftsjahr 2014 einen Nettoerlös von CHF 288.1 Mio. Gegenüber dem Vorjahr (CHF 272.2 Mio.) ist dies eine Steigerung von rund 6%. Das Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 4.0 Mio. (Vorjahr CHF –20.7 Mio.), darin enthalten sind Sondereffekte von CHF 1.0 Mio. (Vorjahr CHF –14.9 Mio.). Das Jahresergebnis der Orell Füssli Gruppe beträgt CHF 1.7 Mio. (Vorjahr CHF –17.0 Mio.). Das Eigenkapital inklusive Minderheitsanteile ist von CHF 144.3 Mio. (Vorjahr) auf CHF 145.8 Mio. gestiegen. Die Eigenkapitalquote beträgt 57% (Vorjahr 55%).

**Atlantic Zeiser** mit den Geschäftsbereichen Banknotenserialisierung, Kartensysteme und Verpackung erzielte 2014 einen Nettoerlös von EUR 60.9 Mio. (Vorjahr EUR 63.8 Mio.), was einem Rückgang von 5% entspricht. Das Betriebsergebnis vor Sondereffekten beträgt EUR 1.8 Mio. (Vorjahr EUR 3.4 Mio.), das Betriebsergebnis (EBIT) EUR 2.1 Mio. (Vorjahr EUR 3.4 Mio.). Gründe für diese Entwicklung waren zum einen Umsatzrückgänge im Projektgeschäft mit Kartensystemen. Zum anderen hat sich der Markt für Systemlösungen im Bereich Track & Trace für die pharmazeutische Industrie als Kernelement der Strategie von Atlantic Zeiser weniger dynamisch entwickelt als angenommen. Im europäischen Raum hängt dies mit der zeitlichen Unsicherheit des Inkrafttretens einer entsprechenden EU-Verordnung zur Fälschungssicherheit und Serialisierung von Medikamenten zusammen.

Im Rahmen des laufenden Effizienzsteigerungsprogramms wurde das Kostenniveau nochmals optimiert. Gemeinsam mit dem steigenden Auftragseingang in den letzten Monaten des Berichtsjahres ist damit die Basis für eine positive Entwicklung bei Umsatz und Ertrag für 2015 gelegt. Das Produktportfolio für Track & Trace- und Serialisierungslösungen für die pharmazeutische Industrie wurde planmässig weiter ausgebaut. Atlantic Zeiser bietet jetzt ein komplettes Paket an Produktverfolgungssoftware und Kennzeichnungssystemen aus einer Hand und deckt damit in diesem Bereich alle weltweit gültigen gesetzlichen Anforderungen für die gesamte Produktions- und Logistikkette der pharmazeutischen Industrie ab.

Die Division **Sicherheitsdruck** konnte den Nettoerlös im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 23% auf CHF 92.7 Mio. steigern (Vorjahr CHF 75.1 Mio.). Dies wurde in erster Linie durch eine allgemein stabilere Produktion und einen hohen Ausstoss im letzten Quartal erreicht. Für 2015 ist die Produktionskapazität voll ausgelastet. Das Betriebsergebnis vor Sondereffekten beträgt 2014 CHF -1.0 Mio. (Vorjahr CHF -12.9 Mio.), das Betriebsergebnis (EBIT) CHF -0.6 Mio. (Vorjahr CHF -25.0 Mio.). Gegenüber 2013 ist es im Berichtsjahr durch einen vorteilhafteren Produktmix sowie die Lancierung und Umsetzung verschiedener Massnahmen gelungen, die Produktivität zu steigern. Für zwei Hauptkunden wurde 2014 die Produktion erster Auflagen von neuen Banknotenserien gestartet. Durch die Erweiterung des Maschinenparks konnten wesentliche Engpässe aus der Vergangenheit entschärft werden. Um die Industrialisierung zu verbessern wurde zusätzliches Fachpersonal mit dem Fokus Prozessengineering eingestellt. Der Beizug weiterer Spezialisten soll auch künftig ermöglichen, die neuen Banknoten mit hoher Produktivität und Wirtschaftlichkeit fertigen zu können und die führende Position in diesem Segment zu festigen.

Im **Buchhandel** konnte im ersten vollen Geschäftsjahr des Joint Ventures Orell Füssli Thalia AG anteilig quotenkonsolidiert ein Nettoerlös von CHF 110.4 Mio. erzielt werden. Das Betriebsergebnis vor Sondereffekten beträgt CHF 2.4 Mio., das Betriebsergebnis (EBIT) CHF 3.1 Mio. Das Geschäft der Orell Füssli Thalia AG war 2014 beeinflusst von einem weiterhin rückläufigen Schweizer Buchmarkt. Insgesamt liegt der Rückgang der Buchumsätze der Orell Füssli Thalia AG leicht unter dem Gesamtrückgang der Deutschschweizer Buchbranche von rund 5%. Der Rückgang im stationären Buchhandel konnte durch ein Wachstum bei E-Books und E-Readern sowie durch das Angebot ergänzender Sortimente teilweise aufgefangen werden. Neben der Bearbeitung einer herausfordernden Marktsituation lag der Schwerpunkt auf der Umsetzung zahlreicher Projekte im Nachgang der Zusammenlegung der Geschäftsaktivitäten von Orell Füssli und Thalia, insbesondere auf der raschen Nutzung von Synergien im Einkauf und in der Beschaffungslogistik. Im Online-Bereich wurde die Markenlandschaft massgeblich verändert. Die Orell Füssli Thalia AG konzentriert sich nun auf die

drei starken Marken [www.books.ch](http://www.books.ch), [www.buch.ch](http://www.buch.ch) und [www.thalia.ch](http://www.thalia.ch). Orell Füssli Thalia AG setzt im stationären Bereich auf einen qualitativ hochwertigen Auftritt bezüglich Beratung und Sortimentszusammensetzung. Zudem wird sowohl die starke Präsenz in den neuen Verkaufskanälen als auch der digitale Fokus beibehalten. Die Zugehörigkeit zur Tolino-Allianz sichert dabei dem Unternehmen eine gute Position im Markt für digitales Lesen mit wettbewerbsfähigen Lesegeräten.

Im **Verlagsgeschäft** lag der Nettoerlös im Jahr 2014 um 4% unter dem Wert des Vorjahres, weil ein Vertriebsvertrag mit einem deutschen Schulbuchverlag gekündigt wurde. Positiv entwickelt haben sich die Programmsegmente Juristische Medien, Sach- und Kinderbücher. Auf der Ergebnisseite besteht allerdings weiterhin Handlungsbedarf. Überdurchschnittlich gute Verkäufe im vierten Quartal und die starke Medienresonanz auf Novitäten sind eine Bestätigung des Programmausbaus der letzten Jahre.

#### **Veränderungen in der Geschäftsleitung**

Martin Buyle hat per 1. Oktober 2014 die Leitung der Orell Füssli Gruppe von Michel Kunz übernommen. Im Zuge der Fokussierung der Holding und der Divisionen auf ihre jeweiligen Kernaufgaben wird die Geschäftsleitung der Orell Füssli Holding AG verkleinert. Sie setzt sich ab 1. April 2015 aus Martin Buyle (CEO), Beat Müller (CFO), Dr. Martin Söderberg (Leiter Unternehmensentwicklung) und Peter Crottogini (Leiter Personal Gruppe) zusammen. Die Divisionen werden geleitet von Manfred Minich (Atlantic Zeiser), Dr. Dieter Sauter und Philipp Seewer (Sicherheitsdruck) und Dr. Matti Schüsseler (Verlag).

#### **Dividendenantrag an die Generalversammlung**

Für die Generalversammlung vom 7. Mai 2015 beantragt der Verwaltungsrat, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten.

#### **Ausblick**

In Anbetracht der operativen Verbesserungen und der Festigung der Marktposition in den einzelnen Divisionen erwartet die Orell Füssli Gruppe im laufenden Jahr eine weitere Verbesserung der Ertragssituation. Der hohe Auftragsbestand im Sicherheitsdruck sichert eine gute Auslastung der Kapazitäten. Zudem werden in dieser Division weitere Massnahmen zur Effizienzsteigerung wirksam. Atlantic Zeiser verfügt über ein zukunftsfähiges Produkteprogramm und eine stark verbesserte Kostenstruktur, der Buchhandel ist in einem schwierigen Marktumfeld gut positioniert.

## Kennzahlen Orell Füssli in CHF Mio.

	2014	2013
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	288.1	272.2
Betriebsleistung	289.1	282.1
EBITDA vor Sondereffekten	18.2	8.7
Betriebsergebnis vor Sondereffekten	3.0	-5.8
Sondereffekte	1.0	-14.9
Betriebsergebnis (EBIT)	4.0	-20.7
Jahresergebnis	1.7	-17.0
Eigenkapital	145.8	144.3
Anzahl Mitarbeitende (FTE)	982	1041
Jahresergebnis ohne Minderheitsanteile	-0.5	-18.2
Eigenkapital vor Minderheiten	131.7	131.7
Dividende (in CHF pro Aktie)	0 <sup>1)</sup>	0

<sup>1)</sup> Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung vom 7. Mai 2015.

## Agenda

Publikation Geschäftsbericht 2014  
Generalversammlung Orell Füssli Holding AG  
Medienmitteilung Halbjahresbericht 2015

14. April 2015  
7. Mai 2015  
August 2015

## Kontakt

Orell Füssli Holding AG, Tel. +41 44 466 72 73, [media@orellfuessli.com](mailto:media@orellfuessli.com)

**Orell Füssli** betreibt als diversifizierte Industrie- und Handelsgruppe die Kerngeschäfte Banknoten- und Sicherheitsdruck, Industriesysteme zur Individualisierung von Wertdokumenten und Markenprodukten und den Buchhandel. Der Buchverlag bildet seit 1519 den traditionsreichen Ursprung des Unternehmens. Orell Füssli erzielt mit knapp 1'000 Mitarbeitenden an Standorten in 10 Ländern einen Umsatz von rund CHF 300 Mio. und ist an der Schweizer Börse kotiert.